



---

## BESCHLUSSVORLAGE

**Fachamt/Antragsteller/in**

**Datum**

**Drucksachen-Nr.: - AZ:**

Koordinationsbüro für Sozialplanung, Jugendförderung und Projektmanagement	03.07.2015	2539/15 - I/620
--	------------	-----------------

**Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Top	Abst. Ergebnis
Magistrat	16.11.2015		
Sozial-, Jugend- und Sportausschuss			
Finanz- und Wirtschaftsausschuss			
Stadtverordnetenversammlung			

**Betreff:**

**Auslobung und Vergabe eines Integrationspreises der Stadt Wetzlar ab 2016**

**Anlage/n:**

Vergaberichtlinien für den Integrationspreis

**Beschluss:**

Die Vergaberichtlinien zur Auslobung und Vergabe eines Integrationspreises durch die Stadt Wetzlar werden beschlossen.

Wetzlar, den 04.08.2015

Dette  
Oberbürgermeister

## **Begründung:**

Die erstmalige Auslobung des Integrationspreises der Stadt Wetzlar im Jahr 2016 ist eine Maßnahme zur Umsetzung des im November 2013 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen „Integrierten Handlungskonzeptes zur Förderung der Integration von zugewanderten Menschen in Wetzlar“.

Der Integrationspreis soll ortsansässige bzw. in Wetzlar tätige Initiativen, Privatpersonen und Institutionen würdigen, die sich herausragend im Bereich der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund engagieren und dadurch zu einem positiven gesellschaftlichen Miteinander beitragen.

Der Integrationspreis ist mit 1.500 Euro dotiert und ist prinzipiell teilbar. Die Entscheidung zu seiner Vergabe trifft eine auf die Dauer der Legislaturperiode der Stadtverordnetenversammlung gewählte Jury, die sich aus einem Mitglied der Stadtverordnetenversammlung, einem Mitglied des Magistrats, einer Vertreterin bzw. einem Vertreter des Ausländerbeirates, zwei Mitgliedern des Interkulturellen Rates und einem Mitglied des Stadtjugendrings konstituiert.

Insbesondere die öffentlichkeitswirksame Preisverleihung durch den Oberbürgermeister auf der jährlich stattfindenden Wetzlarer Integrationskonferenz setzt positive Anreize für die Stadtgesellschaft, sich auf vielfältige Weise am stadtweiten Prozess zu beteiligen, mit innovativen Ideen an die Öffentlichkeit zu treten und schließlich eine Vorbildfunktion für andere zu übernehmen.